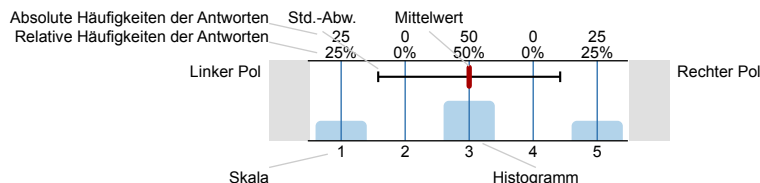


Legende

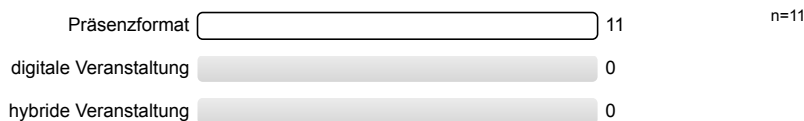
Fragetext



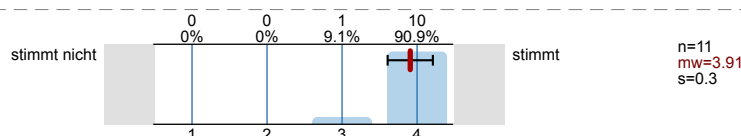
n=Anzahl
 mw=Mittelwert
 s=Std.-Abw.
 E.=Enthaltung

1. Betreuung und Veranstaltungskonzept

1.1) Die Lehrveranstaltung findet im folgenden Format statt



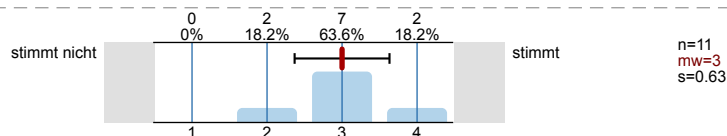
1.2) Die Studierenden werden im Rahmen der Veranstaltung gut betreut



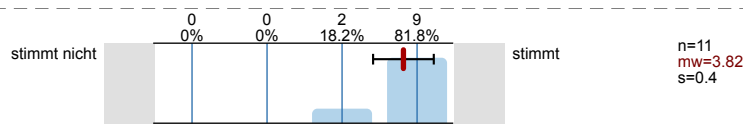
1.3) Gute/schlechte Betreuung (siehe Frage 1.1), weil...

- dozent auf fragen eingeht
- Guter prof, viel raum für fragen
- Offener Dialog der zu konstruktiver Reflexion des Stoffes führt.
Die Folien sprechen nicht für sich. Man ist angehalten alles mitzuschreiben, was die Aufmerksamkeit jedoch maßgeblich beansprucht. Innerhalb des Kurses klären sich die Folien.
- Sehr angenehmes Klima für Nachfragen und sogar eigenes Angebot des Dozenten dazu teilweise
- Sehr detailliertes Eingehen auf Fragen. Auch Diskussionen mit den Studenten
- Sehr direkte Mitnahme durch Dozenten, klares vermitteln der Inhalte.
- Sehr gute Betreuung, Professor ist sehr belesen und unglaublich nett. Alle fragen werden beantwortet.
- Sehr Interaktiv, aktive Animierung zum stellen von Rückfragen, angenehme Größe der Gruppe.
- sich der Professor Zeit nimmt, alle Fragen zu beantworten (auch nach Veranstaltungsende)

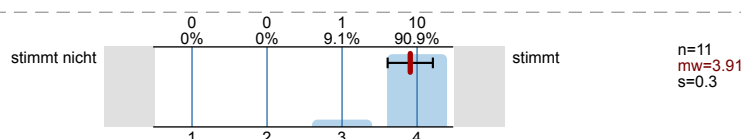
1.4) Die Wissensvermittlung wird durch vielfältiges Lernmaterial (z.B. Folien, Literatur, StudOn Angebote) sehr gut unterstützt



1.5) Der Dozent/die Dozentin stellt den Stoff verständlich dar

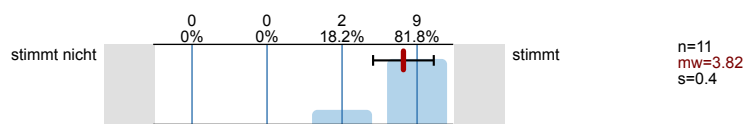


1.6) Der Dozent/die Dozentin verdeutlicht die Relevanz des behandelten Stoffs

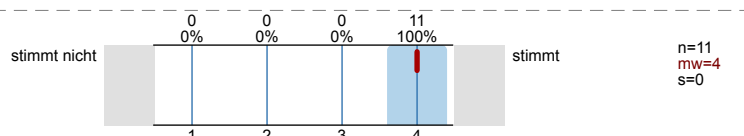


2. Interaktivität und Lernstandsüberprüfung

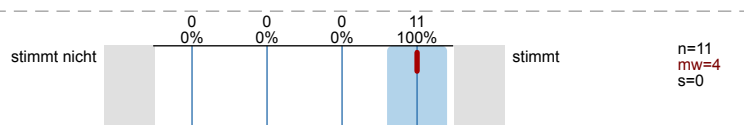
- 2.1) Der Grad der Interaktivität ist dem Konzept der Lehrveranstaltung angemessen



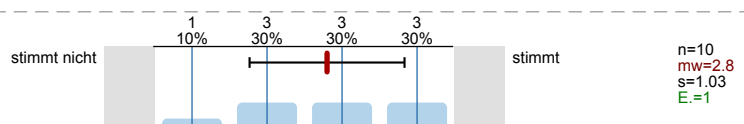
- 2.2) In der Veranstaltung wird mir die Möglichkeit gegeben, Rückfragen zu stellen



- 2.3) Der Dozent/die Dozentin motiviert zu Fragen und geht detailliert darauf ein

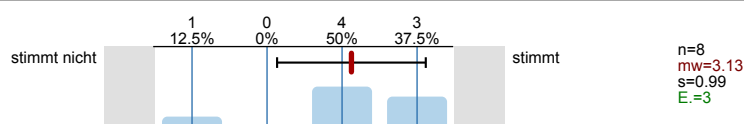


- 2.4) In der Veranstaltung habe ich regelmäßig Gelegenheit, meinen Lernfortschritt und meine Lernergebnisse zu überprüfen

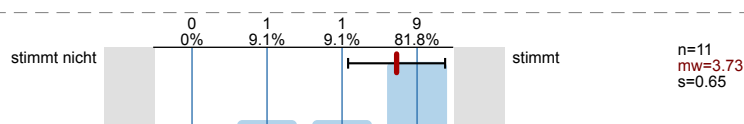


3. Motivation und Struktur

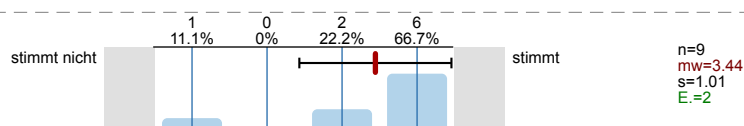
- 3.1) Die Veranstaltung motiviert dazu, mich regelmäßig während des Semesters mit den Inhalten auseinanderzusetzen



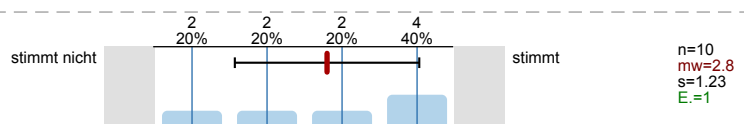
- 3.2) Mein Interesse an den Themen der Veranstaltung ist stark gestiegen



- 3.3) Mir ist stets bewusst, was ich zu welchem Zeitpunkt erledigen soll

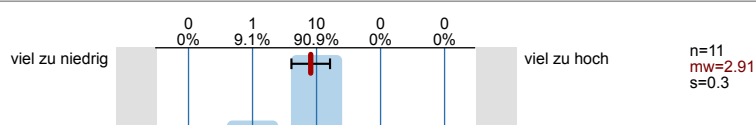


- 3.4) Die Veranstaltung trägt dazu bei, das Lernen im Laufe des Semesters strukturieren zu können

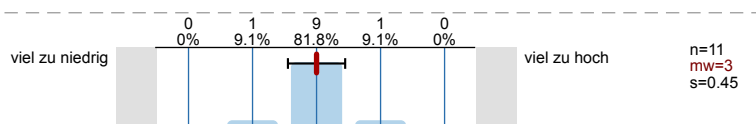


4. Schwierigkeit und Umfang

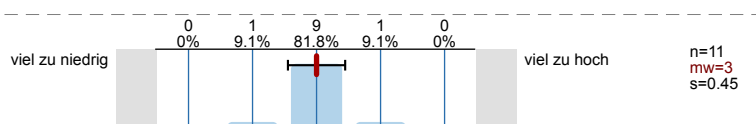
- 4.1) Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist



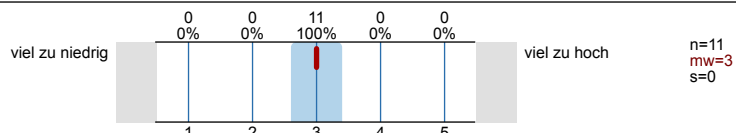
- 4.2) Der Stoffumfang der Veranstaltung ist



- 4.3) Das Tempo der Veranstaltung ist

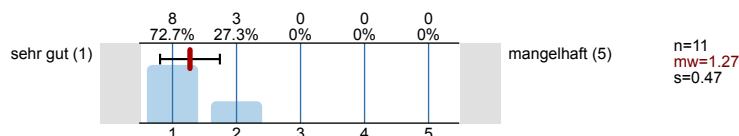


4.4) Das Vorwissen, das in der Veranstaltung vorausgesetzt wird, ist

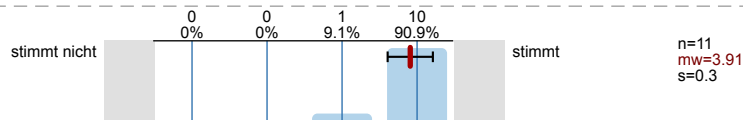


5. Globale Veranstaltungsbeurteilung

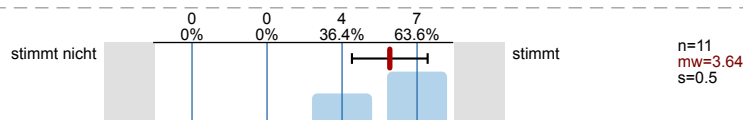
5.1) Welche Note geben Sie der Veranstaltung insgesamt?



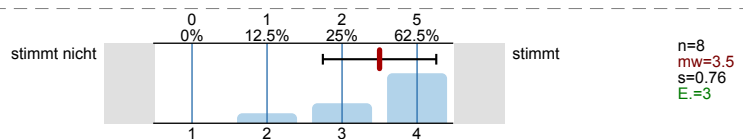
5.2) Ich habe in der Veranstaltung viel gelernt



5.3) Die Veranstaltung verläuft nach einer klaren Gliederung



5.4) Der Inhalt ist an klar definierten Lernzielen orientiert



5.5) Was ist besonders gut an der Veranstaltung?

- Alles hochgeladen
- Bereitschaft für Fragen und viele Beispiele
- der dozent
- Der Professor sowie die Behandelten Themen
- Die Beispiele des Professors, womit die Themen noch besser erklärt werden
- Inhaltlich absolut top, gut vorgetragen, schöne Diskurskultur in der Sitzung, die vom Dozenten moderiert und mit gefüttert wird.
- Persönliche Einblicke in die Arbeit des Veranstaltungsleiters und dadurch resultierendes tieferes Verständnis für den Inhalt anhand von treffend gewählten Beispielen. Der hohe Einbindungsgrad der Studierenden sorgte für eine lebendige Veranstaltung, wodurch die langen Stunden am Freitag/Samstag von einer hohen Konzentration geprägt waren.
- Sehr interessante Themen, die normalerweise komplex sind, allerdings gut verständlich erklärt werden. Mir gefällt der Bezug zur Realität.

5.6) Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie? Was könnte aus anderen Veranstaltungen übernommen werden?

- Das wichtige Definition evtl. doch auf die Folien geschrieben werden. Allerdings verstehe ich, wenn dies nicht gemacht wird, denn so wurden wir zum Mitschreiben und Nachfragen angeregt.
- Falls man Termine aus diversen Gründen nicht wahrnehmen kann ist das aufarbeiten des Versäumten Lernmaterials sehr schwierig.
- Interaktive digital Inhalte und mehr Text im Skript zu nachholen des Stoffes.
- Viele wichtige Inhalte müssen selbst mitgeschrieben werden. Sorgt für konstanten Druck, der durch zb Folien mit den entsprechenden Inhalten angenehmer wäre
- Vorarbeiten vor Vorlesungsbeginn im November/Dezember zb quasi nicht möglich da Konzepte / Folien keine Erklärung auf den Folien haben.
Lieber über das Semester verteilte Vorlesungen als Blockunterricht.
Fließtext als Prüfungsform nicht geeignet da zu wenig Zeit für Ausformulierungen
- Übersichtlichere Themenabgrenzung. Wo hört das eine auf, wo fängt das andere an?

5.7) Welche weiteren inhaltlichen oder gesamtgesellschaftlichen Themen sollten in der Veranstaltung berücksichtigt werden?

- Mir fällt nichts ein.

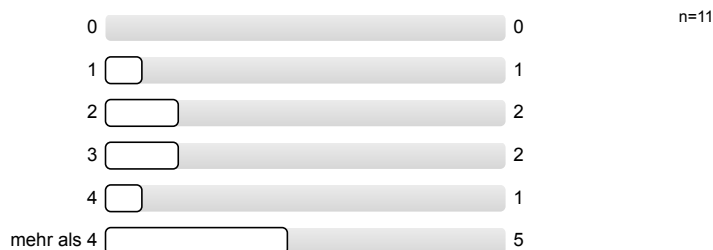
- Nichts hinzuzufügen
- Vielleicht ein breiteres erklären der Politischen und sozialen Faktoren, die Einfluss nehmen in modernen Umweltpolitik.

5.8) Welche Verbesserungsmöglichkeiten sehen Sie im Einbezug der Digitalisierung in dieser Lehrveranstaltung?

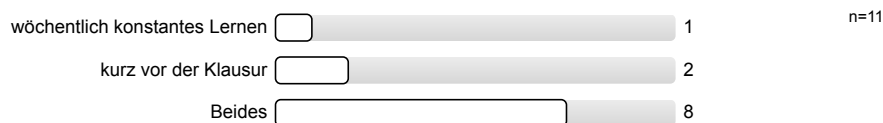
- Ein Quiz nach den Stunden um das Verständnis des behandelten Stoffs zu prüfen wäre eine Möglichkeit.
- Keine.
- Kurzes ungewertetes online wiederholungsquiz über Inhalte der letzten Einheit zu Beginn einiger Termine
- Möglicherweise falls möglich interaktive Fragerunden in Form von Kahoot oder so was
- Online quizzes zu Konzepten und Modellen
- Wenig. Lediglich vielleicht direkte Nutzung von Umweltdatenbanken.

6. Selbststudium und Lernverhalten

6.1) Wie viele Stunden wendeten Sie bisher durchschnittlich pro Woche für diese Veranstaltung auf?

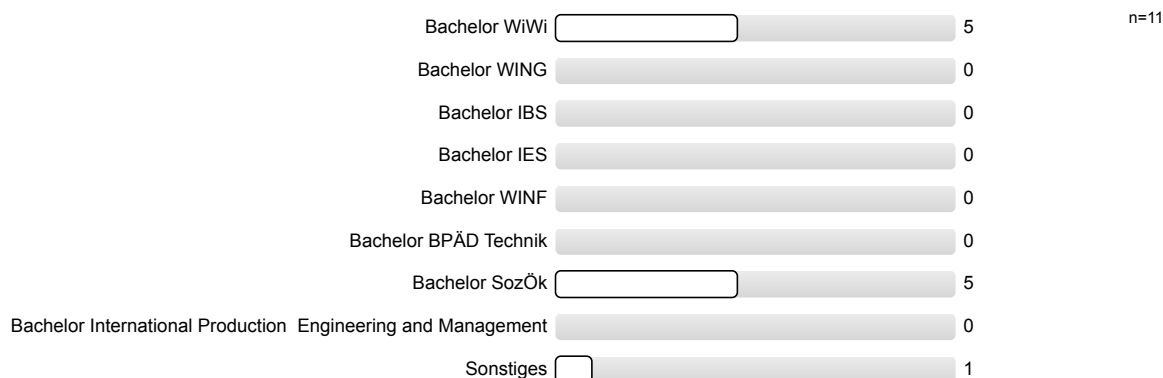


6.2) Welchen Lernstil bevorzugen Sie?

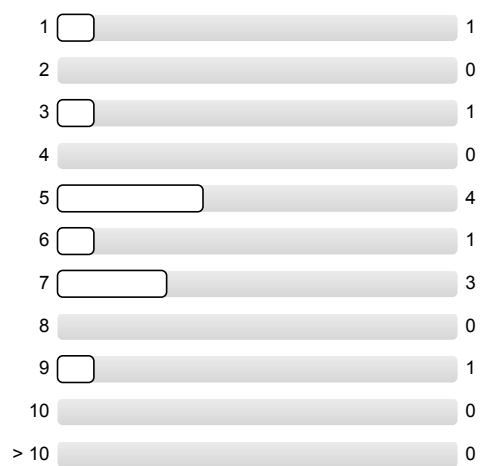


7. Soziodemografische Daten und Hintergrundvariablen

7.1) Studiengang



7.2) Semesteranzahl



n=11

Profillinie

Teilbereich: Onlineevaluationen_FB_Wiwi

Name der/des Lehrenden: Herr Klaus Georg Binder

Titel der Lehrveranstaltung: Grundzüge der Umweltökonomik (24555)
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1. Betreuung und Veranstaltungskonzept

1.2) Die Studierenden werden im Rahmen der Veranstaltung gut betreut	stimmt nicht					stimmt	n=11	mw=3.91
1.4) Die Wissensvermittlung wird durch vielfältiges Lernmaterial (z.B. Folien, Literatur, StudOn Angebote) sehr gut unterstützt	stimmt nicht					stimmt	n=11	mw=3
1.5) Der Dozent/die Dozentin stellt den Stoff verständlich dar	stimmt nicht					stimmt	n=11	mw=3.82
1.6) Der Dozent/die Dozentin verdeutlicht die Relevanz des behandelten Stoffs	stimmt nicht					stimmt	n=11	mw=3.91

2. Interaktivität und Lernstandsüberprüfung

2.1) Der Grad der Interaktivität ist dem Konzept der Lehrveranstaltung angemessen	stimmt nicht					stimmt	n=11	mw=3.82
2.2) In der Veranstaltung wird mir die Möglichkeit gegeben, Rückfragen zu stellen	stimmt nicht					stimmt	n=11	mw=4
2.3) Der Dozent/die Dozentin motiviert zu Fragen und geht detailliert darauf ein	stimmt nicht					stimmt	n=11	mw=4
2.4) In der Veranstaltung habe ich regelmäßig Gelegenheit, meinen Lernfortschritt und meine Lernergebnisse zu überprüfen	stimmt nicht					stimmt	n=10	mw=2.8

3. Motivation und Struktur

3.1) Die Veranstaltung motiviert dazu, mich regelmäßig während des Semesters mit den Inhalten auseinanderzusetzen	stimmt nicht					stimmt	n=8	mw=3.13
3.2) Mein Interesse an den Themen der Veranstaltung ist stark gestiegen	stimmt nicht					stimmt	n=11	mw=3.73
3.3) Mir ist stets bewusst, was ich zu welchem Zeitpunkt erledigen soll	stimmt nicht					stimmt	n=9	mw=3.44
3.4) Die Veranstaltung trägt dazu bei, das Lernen im Laufe des Semesters strukturieren zu können	stimmt nicht					stimmt	n=10	mw=2.8

4. Schwierigkeit und Umfang

4.1) Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist	viel zu niedrig					viel zu hoch	n=11	mw=2.91
4.2) Der Stoffumfang der Veranstaltung ist	viel zu niedrig					viel zu hoch	n=11	mw=3
4.3) Das Tempo der Veranstaltung ist	viel zu niedrig					viel zu hoch	n=11	mw=3
4.4) Das Vorwissen, das in der Veranstaltung vorausgesetzt wird, ist	viel zu niedrig					viel zu hoch	n=11	mw=3

5. Globale Veranstaltungsbeurteilung

